Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 12 (1890)

Heft: 13

Anhang: Beilage zu Nr. 13 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Ch. 3r. 3. Ift angenommen.

Frau 5.-2. in 38. Ift gerne übermittelt worben. Frau 2. 28. in 3. Sie haben vielleicht nur schon Frau 5.-L. in 38. Ift gerne übermittelt worden. Frau L. 28. in 3. Sie haben vielleicht nur schon allzuviel gethan zur Entfernung der Hautröthe an den Händen. Sie bergessen zu sagen, welcher Art Ihre Bechäftigung it, ob Sie viel Hausarbeit oder Verartiges verrichten, was die Haut großem Wechsel von Jibe und Kätte, von Trockenheit und Rässe aussehet von bie haut großen Wechsel von ist. In heiben Källen jedoch wird Ihren der sleihige Gebrauch von Sauler's Salos-Lanolinseise die besten Dienste leisten. Dit ist auch das Tragen enger Keider in Taille und Nermel Schuld an sehlerhafter Blutzirkulation.

große Solibität wir seit Jahren für unsere auch lebhafte Schaar selbst erprobt haben. Freundlichen Gruß! An Werschiebene. Nähere Mitheilungen über den Berftorbenen werden in den nächsten Wochen solgen. Die sympathischen Grüße erwiedern wir bestens.

An Ferschiebene. Rähere Mittheilungen über den Berftorbenen werden in den nächsten Bochen solgen. Die sympathischen Grüße erwiedern wir bestens.

Himpathischen Grüße erwiedern wir bestens.

Himpathischen Grüße erwiedern wir bestens und da wir in solchen Fällen um Untwort nicht drängen dürsen, so mit sichen Fällen um Untwort nicht drängen dürsen, so mit in solchen Fällen um Untwort nicht drängen dürsen, so mit einer sichen Faran s. s. in st. Sie werden nur dei der besten Dualität von Fleisch Ihre Rechnung sinden.

Fran s. s. in st. Sie werden unr dei der einer schönen Anzahl anderer übermittelt und würde eine Antwort darauf Ihnen jedensalls direst zugesen. Bezüglich des gefragten Bunttes würden wir Ihnen zum Wege der Insertion ratzen. Im ledrigen wollen Sie mit Ihren sichen gefragten Bunttes würden wir Ihnen zum Wege der Insertion ratzen. Im ledrigen wollen Sie mit Ihren sichen sich en der Vernze. Ein Berlöbniß auf die Entserung ist nicht ratzsam, auch dann nicht, wenn Sie den Betressen der gibt die Brotzespondenz wird Ihnen stenzen glauben. Bohl gibt die Photogravhie an und für sich die Jüge geben als nehmen. Das todte Büge stenu nud wahr wieder, aber Sie verzessen den Büsse treu und wahr wieder, aber Sie verzessen den Büsse treu und wahr wieder, aber Sie verzessen den Büsse kroncheur's und der num dem Bild ebensonst daratteritische Züge geben als nehmen. Das todte Büsse kroncheur's und der kenn dem Bild ebensonst daratteritische Züge geben als nehmen. Das todte Büsse kronn nicht umfassend wieder zu geben. Manch ein Gestühn und wäre es noch so treu, vermag uns also die Berson nicht umfassend wieder zu geben. Manch ein gestähn der und wertest unter Dir. Ein anderes Bild läßt uns dem wertest inter Dir. Ein anderes Bild läßt uns dem wertest inter Dir. Ein anderes Bild läßt uns dein den den gestähnen wir im todten Berson sprechen durch siede erwinden glüge vermögen nicht zu unsern deren der seinen kann der der gegenschaften und Bos erlenvolle Auge, das Seesenereinheit und Serzen gereinheit aus der sie verzeinbet un

bann im Berkehr mit Andern und in Stunden des Alleinfeins zu beobachten, einen vergleichenden Eindruck zu gewinnen im Umgange mit uns selbst und ichtießlich zu gehen, wie in Tagen der Albeveleinst das dobt Bild und def, wie in Tagen der Albeveleinst das dobt Bild und der schriftliche Ausdruck uns berührt. Maßgebend für des Wannes Charafter ist's auch zu sehen, wie er nit älteren Frauen und unbedeutenden, von der Ratur siefemiliterlich behandelten Mädichen verkehrt. Männer, die nicht im Stande sind, ohne gegebenen äußeren Anfaßlich mit einer schlichten, ernsten Frau zu unterhalten, taugen nicht zu Familienvätern. Freilich, wenn die ähren kaufe liede da ist, so schmidt das ibeal angelegte Weib den Mann seiner Wahl mit allen Borzügen des Geistes und des Körpers und eine vernunstgemäße, ruhige Früfung fann nicht Alag greifen. Das Urthell eines Fremden, mit den näheren Berhältnissen werde liene Vernutzen, sollte niemals eine Bahl becinstussen. Der endgültige Entschlin sie ausschließlich Sache eigenen Vachdenkens und Brüfens. bann im Bertehr mit Undern und in Stunden bes Allein-

und Prifens.

Sertha in V. Ihr Denken macht Ihnen alle Chrecie haben vollkommen Necht, wenn Sie nicht undorbereitet in die The treten und wenn Sie nicht undorbereitet in die The treten und wenn Sie nicht undorbereitet in die The treten und wenn Sie im beahlichtigten neuen Stande gleich die Philaften in's Auge fassen. Wande junge Frau lebt zuerst wie die Litten auf dem Felde, sie sein icht und erntet nicht: sie meint, es sei genug, wenn sie täglich um ihrer selbst und um des Geliebten willen sich schmidt. Aur Bervollkommung im Hauswesen die hind ihn der Junksahlungsichulen Buchs und Lenzburg im Kanton Aargan bestens zu empsehlen sein. Die Kandenschneberei und das Repariten von Herrengarderobe sind sehr gut bezahlte Zweige der Frauenarbeit und solche Arbeitskräfte sind anch immer gesucht. Bei ernsten Willen zum Lernen sollte in diesen Branchen eine kurze Lehrzeit genügen. — Die zur Beurtheilung noch hier liegenden Schristproben sind keineswegs vergessen.

Farbige und schwarze seidene Sammte, Blüsche, Baumwollsammte 2c. von Fr.1.55 bis Fr. 45. — per Meter und ftieffe ind fieldwe se geibenfabrit-Depôt G. Henneberg, Zürich. — Muster unigesienb.

Knaben-Grziehungs & Unterrichts-Anstalt

"Minerva" bei Jug. (180082)
Gründlicher Unterricht in alten und modernnen Sprachen. Borbereitung für die hohen Lehranklatten (Polytechnitum und Universität). Bollständiger Industrieschul-Unterricht. Geistig und förperlich schwäde Knaben werden befonders berüflichtigt. Weltsjonsbunterricht beiber Konfessionen. Für Reservagen, Programme 2c. wende man sich gest. an den Borsteher der Anstalt W. Fuchs-Gester. [198

👺 Zur gefl. Beachtung. 🍣

Inserate, Abonnementsbestellungen, Adressenänderungen, diesbezügl. Anfragen und Correspondenzen, sowie alle Zahlungen sind ausschliesslich an die M. Kälin'sche Buchdruckerei, Verlag der Schweizer Frauen-Zeitung in St. Gallen, zu adressiren.

Gesucht:

276] Für eine 16jähr. Tochter aus acht-barer Familie, welche die Sec.-Schule absolvirt hat, eine Stelle in ein **Laden**-**geschäft** od. als **Stütze der Haustra**u in der franz. Schweiz. Freundliches Familien-leben erwünscht. — Gef. Offerten an: M. Küenzi, Schwanengasse 6, Bern.

Gesucht für sofort nach England: Eine tüchtige Herrschafts-Köchin. uter Lohn und gute Behandlung zuge-chert. Schweizer-Dienstboten im Hause. sichert. Schweizer-Diensbouch im Ansteren Für Reisebegleitung ist gesorgt. [258 Für Näheres sich zu wenden an Frl. Dürrenberger, Frenkendorf (Baselland).

Gesucht:

274] In eine gute Schweizerfamilie in Genua (Italien) ein tüchtiges, zuverlässiges Kindermädchen. Kindergärtnerische Bildung erwünscht. Eintritt sofort.

Anmeldungen sub Chiffre K 274 befördert die Expedition.

Hine junge Tochter aus achtbarer Fa-milie wünscht sich in der französi-schen Schweiz eine Stelle bei einer Damenschueiderin, wo sie Gelegenheit hätte, die französische Sprache zu erlernen; dagegen würde sie geneigt sein, Kindern Klavierunterricht zu ertheilen. Sich zu adressieren an **B. H., Post Reinach**, Kt. Aargau.

Ein junges Mädchen

aus gutem Hause findet auf kommenden Sommer leichte Stelle zur Aufsicht eines 2½ jährigen Kindes. Da dieselbe im Hötel eines Luftkurortes, wäre Gelegenheit für ein Mädchen, das der Luftveränderung bedarf. — Offerten sub S 275 befördert die Expedition dieses Blattes. [275]

Pine intelligente, durchaus tüchtige Person wünscht Stelle in einem guten Herrschaftshaus als **Zimmer-mädchen** oder auch in einem **Laden.** Beste Referenzen. — Gefl. Offerten sub Chiffre **B 254** befördert die Exped. [254

Lehrtochter.

285] Ein gutes Manufakturwaarengeschäft in **Lausanne** sucht auf **Mitte Mai** in Lausanne sucht auf Mitte Mateine fleisige intelligente, 15—16jährige Lehrtochter, die den Handel und die französische Sprache zu erlernen wünscht. Familienleben. Gute Besorgung. Preis Fr. 400 für das Jahr. Offerten unter Chiffre H 3356 L an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Lausanne.

Hine junge brave Tochter, welche deutsch und französisch spricht, sucht auf Mai ein Stelle in ein Hôtel, sucht auf Mai ein Stelle in ein 1900, in Zimmer oder zum Servieren. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. — Gef. Offerten sub M 268 befördert die Expedition dieses Blattes. dition dieses Blattes.

Gesucht: In ein gutes Privathaus eine tüchtige, reinliche Magd, reformirte Schweizerin. Eintritt könnte sofort geschehen. — Offerten be-fördert die Expedition d. Bl. [287

Kill Mädchen, das auch gut nähen und Stelle, um sich in der Küche auszubilden. Sich zu wenden an Frau Pfarrer Virieux, Rougemont (Waadt).

Gesucht:

286] Eine mit der bessern Küche vollständig vertraute **Köchin** in ein Privathaus im Zürcher Oberland. Lohn Fr. 6 bis Fr. 7 wöchentlich. Ohne gute Zeugnisse über mehrjährigen Dienst bei der gleichen Herrschaft sind Anmeldungen unntit. (O F 5185)

Adresse zu vernehmen bei der Expedition dieses Blattes.

Dine intelligente Tochter (Thurgauerin) mit guter Schulbildung, der französischen Sprache mächtig, sucht Stelle in einem Ladengeschäft. Es wird bei freier Kost für das erste Jahr kein Long beansprucht. [263 Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

Din anständiges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen. das im Nähen und Bügeln gut bewandert ist, auch den Zimmerdienst gründlich versteht, sucht bei einer Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen. Der Eintritt könnte sofort

oder auch später erfolgen. Gefl. Offerten sub Chiffre H 281 be-fördert die Expedition d. Bl. [281

Ein junges Mädchen,

welches die französische Sprache erlernen möchte und an den Hausgeschäften theil-zunehmen hätte, würde im **Pensionat Daulte** in **Neuveville** bei Neuchâtel aufgenommen. Fünf Lehrstunden per Tag. Preis Fr. 500 per Jahr. Zahlreiche Referenzen zu Verfügung. [280

Stelle-Cesuch.

279] Eine treue, zuverlässige Person, welche im Haushalt, Laden und Wirth-schafts-Service bewandert ist, wünscht auf Mitte April passende Stelle. Gefällige Öfferten unter Chiffre 0 0 V 279 befördert die Expedition d. Bl.

Gesucht:

278] Zu sofortigem Eintritt in ein Geschäft auf dem Lande eine kräftige, intelligente Frau oder Toohter gesetztern Alters, die in Näharbeit und Glätterei bewandert ist. Gute Jahresstelle. — Anmeldung mit Angabe der ungefähren Ansprüche sub M A 278 befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht

wird zu sofortigem Eintritt oder auf 1. April in ein Herrschaftshaus eine gute, An April in ein herrschatsnaus eine gute, auch in den Hausarbeiten gewandte Köchin. Hoher Lohn. Zeugnisse erforderlich.

Offerten sub Chiffre F 224 befördert die Expedition d. Bl. [224]

Pension.

In einem Städtchen der französischen Schweiz werden einige Töchter, welche die französische Sprache erlernen wollen, in Pension genommen. Unterricht in der Sprache, sowie gute Klavierstunden im Haus. Sorgfältige Pflege und Familienleben zugesichert. Man wende sich an Madame Veuve de Vuilleret, Romont, Canton Freiburg. [284]

Knaben-Pensionat [34 Ph. Colin-Thoma (P. Nippel's Nachfolg.)

Villa Belmont sur Neuchâtel
nimmt junge Leute auf, die die Schulen
der Stadt besuchen oder den Unterricht
in modernen Sprachen, Musik u. s. w. im
Etablissement geniessen wollen. Prachtvolle Lage am Wald, grosse Gärten, beste
Pflege und angenehmes Familienleben.
Prospekte und Referenzen zu Diensten.

Töchterpensionat Bodie - Juillerat in Rolle, Genfersee. Prosp. u. Referenzen zu Diensten. (H9885 L) In einer honneten Familie St. Gallens finden junge Töchter Aufnahme, welche unter gewissenhafter

Leitung der Hausfrau alle häuslichen Arbeiten, sowie eine gute bürgerliche Küche erlernen wollen.

Zugleich könnten sich die Töchter einem speziell beruflichen Fach widmen, wozu u. A. das St. Gallische Gewerbe-Museum mit seinen vortrefflichen Einrichtungen, als. Heranbildung von Arbeitslehrerinnen mit Diplomirung, Kurse für Kunstarbeiten, Musterzeichnen, Malen, Schneider- u. Bügelkursen, alle Gelegenheit bietet. Pensionspreis per Jahr Fr. 800, per Halbjahr Fr. 450. — Sich gefl. zu wenden an Frau Brunnschweiler-Schmidt, St. Magnihalde 7, St. Gallen.

Referenzen ertheilen gütigst: Herr Pfr. **Pestalozzi** und Frl. **Helene Weidenmüller,** Lehrerin am St. Galler Gewerbemuseum.

Töchterinstitut, Frauenarbeits- & Haushaltungsschule

Beginn des neuen Schuljahres (1890 bis Ostern 1891) und sämmtlicher Fachkurse der Anstalt: Montag, 12. Mai. 288] Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Zeichnen, Malen, wissenschaftlichen Fächern, allen weiblichen Handarbeiten und Haushaltungsgeschäften. 1. Handnähen; 2. Maschinennähen; 3. Kleidermachen mit Musterschnitt; 4. Wollarbeiten; 5. Sticken. — Allgemeine häusliche Arbeiten, mit neu organisirten Kochkursen unter der Leitung einer theoretisch und praktisch gebildeten Dame. — Franz.-engl. Conversation. Fachlich geprüfte tüchtige Lehrkräfte. Freundliches Familienleben auf christl. Grundlage. Schöne, gesunde Lage. Für Töchter von zarter Gesundheit dient Mollis zugleich als stärkender Luft-kurort mit Bädern. — Zu näherer Auskunft sind gerne bereit: Herr Oberkonsistorialrath Dr. v. Burk, Stuttgart; Frau Professor Weber, Tübingen (Württemberg); Herr Ständerath Zweifel, Nationalrath Oberst Gallaty, Schulinspektor Heer, Glarus; Rathsherr Preiffer, Pfarrer Pfeiffer, Fabrikinspektor Dr. Schuler, Mollis, sowie Eltern von Zöglingen (Schweiz. Deutschland und England). — Prospekte durch die Vorsteherin: Frl. Beglinger. (O F 5187)

Pension. (0.1847 v)

affectueux. Prix modérés. Références.

Bougies Le Cygne Perle Suisse

J. Weber's Bazar

Neubau - Marktgasse 22

St. Gallen empfiehlt in grosser Auswahl zu billigen Preisen: [257

≡ Kinderwagen **≡**

Kinderfahrstühle Stubenwagen.

Stubenwagen.

In frischer Auswahl angekommen

Glyzerinseife Mandelseife

Sandseife Rosenseife Veilchenseife Theerschwefelseife Vaselinseife

Lilienmilchseife Kämme und Haarnadeln in neuesten Genres
Pomaden

Kölnisch Wasser Eau de Chinin Zahnbürsten etc.

Die billigsten Preise zusichernd, empfiehlt sich achtungsvollst

Marie E. Sulser, Poststrasse — Chur.

NB. Alle Sendungen franko. [222



Herm. Scherrer. St. Gallen. zum "Kameelhof". [1023

Blumer Leemann & Cie., St. Gallen.

Neuestes in gestickten, französischen und englischen Vorhangstoffen, abgepasst und meterweise: in allen Genres und Preislagen.

Maschinenstickereien → Feine Handstickereien (Bandes, Entredeux etc.) (Mouchoirs etc.)

- Lieferung ganzer bestickter Aussteuern. Muster und Auswahlsendungen gerne zu Diensten.

Weggis am Fusse des Rigi und

228] Tit. Herrschaften, welche einer zeitigen Frühjahrskur oder Uebergangsstation bedürfen, ist **Weggis** wegen seiner bevorzugten klimatischen, geschützten und gesunden Lage, sowie einer sehr zeitigen Frühjahrsvegetation sehr zu empfehlen, besonders die dazu wundervoll gelegene, renommirte **Pension I. Ranges:**

– Villa Belvédère mit Villa Köhler. – Frühjahrspension 5 Fr., Zimmer von 11/2-3 Fr. - Prospekte gratis und franko.

Geschäfts-Eröffnung.

277] Die Corsettenfabrik der berühmten Firma Ignaz Klein in Wien hat den Verkauf ihrer eleganten, überall wohlbekannten Corsetten an Fräulein

Helene Angerer, Oberer Graben, Eingang Gallusstr. 40, St. Gallen 🛱 übertragen und hält sich letztere den hiesigen Damen, welchen an einer besonders eleganten Façon gelegen ist, bestens empfohlen. — Es sind alle Façons der beliebten Wiener Corsetten auch auf Mass zu erhalten.

Oberer Graben Helene Angerer, St. Gallen. Oberer Graben Eingang Gallusstr. 40. Bingang Gallusstr. 40.

Pensionat für junge Mädchen

in Corcelles bei Neuenburg.

168] Nächsten Frühling können wieder einige junge Mädchen aufgenommen werden in der Töchterpension von Mesdames Morard. Sorgfältige Sprachstudien, Unterricht in den wissenschaftlichen Fächern, in der Musik, sowie in allen Handarbeiten etc. etc. Gesunder, angenehmer Aufenthalt, prachtvolle Aussicht auf den See und die Alpen. Christliches Familienleben. Vorzügliche Referenzen.

290] Soeben ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

= Der Luxus =

nach seiner sittlichen und sozialen Bedeutung.

W. Kambli, Pfarrer in St. Gallen.

Preis brosch. Fr. 3.

Der Verfasser, der sich bekanntlich schon durch verschiedene Schriften über religiöse, sittliche und soziale Zeitfragen Anerkennung und Dank erworben hat, behandelt in der vorliegenden wieder eine Frage, die sich mit jenen drei Gebieten eng berührt und über welche, obwohl sie tief in's praktische Leben eingreift, noch Unklarheit herrscht, wie über wenig andere. Das kleine Buch ist hervorgegangen aus öffentlichen Vorträgen, denen eine grosse Zuhörerschaft das regste Interesse entgegenbrachte, und die nun, vielfach geäusserten Wünschen entsprechend, auf diesem Wege theilweise einlässlicher ausgeführt, weiteren Kreisen zugänglich gemacht werden, um auch diese zum Nachdenken über die hochwichtige Frage des Luxus und unsere Stellung zu derselben anzuregen.

J. Huber's Verlag in Frauenfeld.

${f A}$ Montreux.

Dans une famille française on recervait quelqes jeunes filles en pension. Vie de famille. Prix 600 fres. par an. Ecrire pour renseignements maison Ducret au 3me en face du Kursaal. (# 503 M) [179

- Bestsitzende

tertige Herrenhosen:



Goldene Medaillen: Weltausstellung Antwerpen 1885. Paris 1889.

${f CHOCOLAT}$



SUCHAF NEUCHATEL (SUISSE)

Keine durchlöcherte Taille mehr. Neu! La Veritable. Neu!

Anerkannt bestes Fabrikat in Taillen-federn. Mechanische Nähart. Patentirt in allen Staaten. Garantirt nicht mehr durchstossend. — In allen grössern Mercerie-Geschäften erhältlich. [267



GRŒSSTE MODEMAGAZINE

Gratis und franco

versenden wir den illustrirten Catalog, in deutscher Sprache, enthaltend die neuen Modekup-fer für die Sommer-Saison, auf frankirtes Anfragen an

JULES JALUZOT & C PARIS

Muster der grossarligen Sorti-mente des Printemps ebenfalls gratis. Um genaue Angabe der gewünschten Sorten wird gebe-ten.

Speditionen nach allen Welttheilen

Porto-u. zollfreie Versand-Be-dingungen aus den Catalogen ersichtlich.

Correspondenz in allen Sprachen

Schweiz. gemeinnütziger Frauenverein. Haushaltungsschule in Buchs bei Aarau.

289] **Beginn 6. Mai.** Dauer des Kurses 3 Monate. Kursgeld Fr. 180. —, Pension inbegriffen. Sich anzumelden bei (O 347 Lb) **Frl. Moser, Buchs.**

Empfehlung.
271] Um mein Lager von gebleichten
Vorhangstoffen aufzuräumen, offerire
dieselben zu äusserst billigen Preisen und
stehen Muster zu Diensten. Achtungsvoll
Sebastian Hörler, Sohn, Heiden.

Dépôt =

des vortrefflichen

Oberengadiner- & Poschiavohonigs

bei **J. J. Fanconi-Thöni**, Wassergasse 12 — **St. Gallen**.

Hustenbeschwerden verschwinden mununuoun wol uun voi nom minuul selbst in hartnäckigsten Fällen am besten und dauernd durch Schrader's Traubenbrusthonig. In Flac. à Fr. 1.25, Fr. 1.90 und Fr. 3, 75, [516]

1. 90 und Fr. 3. 75. [51-6] Generaldépôt: Steckborn: P. Hart-mann, Apotheker, sowie in den meisten Apotheken der Schweiz.



Knaben - Anzug Fr. 6. - 7. 50 9. - 11. -

versende **franco** durch die ganze Schweiz für Knaben von 2½ Jahren zu Fr. 7. — 3 , , , 7. 50 ת ח ת ח 8. — 8. 50 9. 50

in neuesten dunkeln und mittelhellen Dessins, gegen Nachnahme oder vor-herige Einsendung des Betrages. Um-tausch gestattet. [1022 10, 50

Herm. Scherrer,

Herren- und Knabenkleider-Fabrik z. Kameelhof St. Gallen Multergasse 3.

500 Mark in Gold, wem Erdene Grollen nicht alle Hand unteinigfeiten, als Commeripfien, gebergene Geschleiten und Steiler, Keleurstige u. bei Zeint bis i. Alter dienden beifeitst u. ben Zeint bis i. Alter dienden bei genablig fride erhält. Beine Gommitt Preis fred. 1.00. Det. Det. B. Blittner. Zvots. Basel.

Die beliebten

[936 Badener - Kräbeli

versendet franko gegen Nachnahme à Fr. 3. 20 per Kilo

Conditorei Schnebli in Baden.

Eine kleine Schrift über den CHARTAUSIALL FÜHZEILIGES ETGTAUCH versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer. 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [9]

Zum Verkauf:

Ein Solbstkocher Nr. 3, in ganz gutem Zustande, mit 2 Kochgefässen aus Email, wegen Nichtgebrauch billig. Sich zu wenden an die Redaktion dieses Blattes. [283

Feine Flaschenweine

als: Malaga, rothgolden und dunkel, Muscat, Madeira, Marsala, Wer-muth, Burgunder, Bordeaux, Velt-liner, weisse und rothe italienische und ungarische Flaschenweine,

Rheinweine und Champagner, sowie vorzügliche

offene Tischweine empfehlen zu billigsten Preisen

Eugen Wolfer & Co. Flaschenweingeschäft - Rorschach.

CHOCOLAT in Tafeln und in Pulver leicht löslicher reiner (0) O

Kennern bevorzugte Marke. Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

E L'Elégant, 🖃

vorzüglich sitzendes, solides Corset, je

Au Bon Marché Marktgasse 52, Bern. [215

Elegante Tisch- und Küchenstähle

für alle Messer zu schärfen, a Fr. 1. 80 und Fr. 2. 50, gegen Nachnahme Franko-Zusendung, offeriren. [269 Gebr. Lanz, Fellenhauer, Rohrbach (Bern).



Kinderwagen Fahrstühlchen Kindersessel

(zusammenlegbar)

in grösster Auswahl empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Hrch. Zollikofer

Marktgasse

St. Gallen.

Man verlange den illustrirten Preis-courant. Versandt durch die ganze 193] Schweiz.



Ein Kleinod

für die Küche ist der Patent-Selbstkocher. Er sollte in keiner Haushaltung fehlen. Man hat mit demselben 50% Zeit und 50% Holzersparniss. Vorzüg lichste und bequemste Kochmethode! Erfolg garantirt! Illustrirter Prei-courant mit Zeugnisscopien gratis. S. Müller & Co., Aussersihl-Zürich. Fabrik Zürcherstrasse 44, Wiedikon.

Fabrik-Preise.

Damen-Remontoir-Uhren.

Garantirte Qualität.

Jede Uhr mit Garantier Qualitat.

1. Remontoir-Uhr, cyl. 6 Rubinen, Silberschale, elegant und solid, 13 Linien

2. Remontoir, cyl. 8 Rubinen, Goldschale 18 karat, sehr elegant und solid, 13 Linien

2. Remontoir Uhren für Herren und junge Leute, von Fr. 15.

Sendung gegen Nachnahme.

[178] Joannot-Baltisberger, Uhrenfabrikant, Bern.

14 Ehrendiplome und Geldene Medaillen 14

Fleisch-Extract

cond. Fleisch-Bouillon

Verbesserung von Suppen, baften, vorzüglichen Fleischbrühe saucen, Gemüsen etc.

Fleisch-Pepten wohlschmeckendstes u. leichtest assimilirbares Nahrungs- u. Stirkungs-mittel für Hagenkranke, Schwache und Beconvalescenten. Zu haben in den Delicatessen-, Droguen- und Colonialwaaren-Hand-lungen, sewie in den Apotheken. Man achte stets auf den Namen "Kemmerich".

≡ Gestrickte Gesundheits-Corsets ≡ aus der ersten schweizer. Gesundheits-Corset-Strickerei von

E. G. Herbschleb in Romanshorn,

als praktisch und gesundheitsgemäss von Aerzten und Fachzeitungen sehr empfohlen, zeichnen sich vor allen andern derartigen Fabrikaten aus durch gutes Material, vorstigliche Façon und elegante Ausführung. Man achte desshalb beim Ankauf solcher genau auf beigedruckte Schutzmarke. Dieselben sind zu haben in jeder bessern Corset-Handlung der Schweiz und des Auslandes. [3 — Probe-Corsets per Nachnahme. —

Meyer-Müller & Cº z. Casino Winto

Möbelfabrik mit Maschinenbetrieb.

- Specielle Ateliers -

- Fabrikation der beliebten

Polstermöbel und Decorationen. Rohrmöbel für Hausflur & Garten.

Aeltestes und besteingerichtetes Etablissement für Ausstattung sämmtl. Wohnungsräumlichkeiten, in jedem Stil u. allen Holzarten, vom bescheidensten bis reichsten Bedarfe, mit jeder Garantie für Dauerhaftigkeit.

Billigste und reeliste Bezugsquelle für ganze Aussteuern und Bettwaaren.

Grosses Teppichlager, reiche Auswahl neuester Möbel-, Vorhang- und Portièren-Stoffe.

Linoleum

Lehr-Institut für Damenschneiderei von Schwestern Michnewitsch in Zürlch, Pfalzgasse 3 (Lindenhof). Kurs, inkl. Zuschneiden, 3 Monate; Lehrgeld 25 Fr., oder bei Anfertigung eigener Garderobe 50 Fr. Zuschneidekurs allein 3 Wochen; Lehrgeld 20 Fr. — Costümes etc. verfertigen wir billigst. — Für Auswärts genügt gutsitzende Paille — Prosnekte gratis. [22]





Goldene Medaille Académie nat. de France 1884

Goldene Medaille Weltausstellung Antwerpen 1885

Goldene Medaille(H947L) Intern. Ausstellung Amsterdam 1887

Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.



Für Blutarme

1**+0+0**+0+0+0+0+

von hoher Bedeutung

für schwache und franteinbe Berjonen, insbejondere für Damen schwächlicher Conftitution ift bas beste Mittel gur Kräftigung und rascher Wieberherstellung ber Gesundheit

allen Apotheken und bessern Droguerien.

- Dr. med. K. H. O. Roth's -

Leiden, wie Schwäche, Müdigkeit, Appetitlosigkeit, Blut-armuth, Bleichsucht etc.

F'rauen

Vorzüglichstes Heilmittel für die verschiedenen, dem Frauen-geschlechte eigenthümlichen

Zu haben in den meisten Apotheken.

123]

In St. Gallen

Zürich

Preis des Flacons Fr. 1. 50.

bei: Hausmann, Apotheker.
Fingerhut, Apotheker.
Liliencron, Apotheker.
Gamper, Apotheker.
Gamper, Apotheker.
Schneider, Apotheker.
Lichti, Apotheker.

. Winterthur

Generaldépôt: A. Sauter, Genève.

50-JÄHRICER ERFOLC. 53 Belohnungen, wovon 29 Goldmedaillen. Der einzige ächte ALCOOL DE MENTHE ist der

Alcool de Menthe

Unübertrefflich gegen Verdauungsbeschwerden, Magen-, Herz-, Kopfweh u. s. w. In heissem Brustthee genommen, ist er von wunderbarer Wirkung gegen Schnupfen, Erkältung, Grippe, auch vortrefflich für die Tollette und die Zähne.

FABRIK IN LYON, COURS D'HERBOUVILLE 9.

— Dépôts überall.— NACHAHMUNGEN WEISE MAN ZURÜCK UND VERLANGE STETS den Namen "DE RICQLES" auf den Flacons.

= Möbelfabrik :

von **Heer-Cramer in Lausanne.**

Ausstellung ganzer Musterzimmer von den einfachsten bis zu den reichsten Ausstattungen.

Zürich: Lausanne: Neuenburg:
Waldmannstrasse Nr. 6. Place St-François Nr. 3. Magasins du Montblanc.
Cataloge und Stoffmuster stehen bereitwilligst zu Diensten. [187]

Allen Hausfrauen bestens emptohlen:



bereitet aus feinstem Weizenmalz. Vorzügliches Ersatzmittel für Kaffee, sehr gesund, nahrhaft und bedeutend billiger als Bohnenkaffee.

Prima antliche Gutachten und ärztliche Atteste.

Wyss' Malzkaffee wurde laut Weisung der
Direktion des Innern des Kantons Bern einer chemischen Analyse unterstellt und als ein Kaffeesurrogat
von vorzüglicher Qualität anerkannt.

(M64801) Zu haben in allen bessern Spezereihandlungen. [291



Das beste Heilpflaster, das es gibt, ist Schrader's Indian-Pflaster

n Apoth. Jul. Schrader, Feuerbach-Stuttgart No.1. Für bösartige Anochengelchwüre u. Wunden. No.2 Für hartnödige Hauttrantheiten u. Flechten. No.3 Für Salzsfuß und alle nässenben Wanden Pag. 3 Mk. in den Apotheken. Stuttgart, Hirsch-Apotheke. gratis.

Apolheken

Generaldep.: Apoth. Hartmann in Steckborn. In den Apoth. zu st. Gallen, Baden, Basel (Adler., Greifen und St. Elisabethenapoth.), Bischofszell (v. Muralt), Flawil, Frauenfeld (Dr. Schröder), Keiden, Herisau (Lobeck), Kreuzlingen, Luzern (Weibel), Rapperswill, Ragas (Sünderhauf), Behetobel (Joh. Hohl), Borsohach (Rottenhäusler), Schaffhausen (Pfähler und Diez z. Klopfer), Uster (Apoth. Staubli), Uznach (Apoth. Sträuli), Waldstatt (Droguerie Eichmann), Winterthur (Mohrenapotheke), Zürich (Fingerhu am Kreuzplatz, Lavater zum Elephant, Lilienkron am Weinplatz, Brunner zum Paradiesvogel, Baumann in Aussersihl).



R ABTEL VON SO (Frankreich) Dom MAGUELONNE,

2 goldne Medaillen: Brüssel 1880 - London 1884 DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGE

ERFUNDEN 1373 Purch den Prior im Jahre 1373 Pierre BOURSAUD

• Der taegliche Gebrauch des Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner, in der Dosis von einigen Tropfen im Glase Wasser verhindert und heilt das Hohlwerden der Zachne, welchen er weissen Glanz und Fes-tigkeit verleibt und dabie das Zahnfeisch stärkt und gesund e. hält.

Zannieseut et also unseren

t Wir leisten also unseren
Levern einen thatsächlichen Dien-t indem wir si
auf diese alte und praktische Praeparation auf
merksam mechen, wielche das bests Heilmittt und de
lizige Schutz für und gegen Zahnielden sind,
sien zegriedet stär'S EGUIN 1064 1087, ne fervir-de-Segne
feneral-geet: Zenbane in allen stuten Parlumeriegeschaeften,



Wie gelangt man zu einem zarten Teint? Einzig und allein durch Anwendung der seit Jahren berühmten und ärztlich empfohlenen Kall-Kräuter-

berühmten und ärztlich empfohlenen Kali-KräuterSeife. Dieselbe erzeugt zarten, frischen Teint und hat
sich glänzend bewährt gegen rauhe, spröde, fleckige
Haut. Sommersprossen, Gesichtsröthe, Fickeln, Finnen,
Mitesser etc., à 65 Cts., in Verpackung von 3 Stück
Fr. 1. 95.

Kali - Crême - Seife entfernt sicher Flechten,
Eartflechten, Hautröthe, Hautausschläge jeder Art. Die
absolute Unschällichkeit wird ebenso garantirt wie die
zuverlässige Wirkung bei richtiger Anwendung, à Fr.
1. 25 und Fr. 2. 50 pro Büchse.
Chinawasser zur Stärkung und Pflege der Kopfhaut, à Fr. 2. 30.
Hoppe's aromat. Mundwasser, zum Desinfiziren des Mundes und der Zähne, à Fr. 2. 20.
Hoppe's Brillant-Zahnpulver, verleiht den Zähnen eine weisse Farbe, à 75 Cts.
Titonius-0el oder Haarkräuselwasser, natürliche Locken zu erzielen, à Fr. 1. 75.
Haarfarbe, blond, braun und sohwarz, unschädlich, à Fr. 2. 25.
Haartod, zur Entfernung lästiger Haare, à Fr. 1. 60.

Mur ächt, wenn mit dem Namen der Firma "Gebrüder Hoppe" versehen.

Nur ächt, wenn mit dem Namen der Firma "Gebrüder Hoppe" versehen. General-Dépôt: Eduard Wirz, Gartenstrasse, Basel. In St. Gallen bei F. Klapp, Droguerie zum "Falken"